

# Wie Bilder Dokumente wurden

29 & 30.11.2013

Seminarzentrum der  
Freien Universität Berlin



Freitag, 29.11., Raum L113

*Leistungsversprechen und Funktionen von Bildern –  
im Spannungsverhältnis zum Begriff des Dokuments*

- 10.00 Uhr Begrüßung und Einführung
- 10.30 Uhr *Thomas Theye: „Überall liefert sie die vorher so  
schmerzlich vermissten Dokumente...“ (G. Fritsch, 1911).  
Photographie als wissenschaftliches Dokument im  
19. Jahrhundert?  
Anthropologie, Ethnologie und anderes im Überblick*
- 11.30 Uhr *Mark Potocnik: Dokumente des Naturalismus*
- 12.30 – 13.45 Uhr Mittagspause
- 13.45 Uhr *Jens Jäger: Vornehme Abstinenz*
- 14.45 Uhr Kaffeepause
- 15.00 Uhr *Roland Meyer: Operative Porträts. Formate und  
Protokolle erkennungsdienstlicher Bildproduktion  
um 1900*
- 16.00 Uhr *Franziska Brons: Bilder im Prozess. Sachverständige  
Systeme um 1900*

Die Tagung ist öffentlich,  
der Eintritt ist frei.

Samstag, 30.11., Raum L116

*Dokumentation als Praxis der Informationserschließung*

- 10.00 Uhr *Lena Christolova: Das monografische Prinzip der  
Dokumentation bei Paul Otlet und Wilhelm Ostwald*
- 11.00 Uhr *Frank Hartmann: Medienarchäologie: Emanuel Goldberg*
- 12.00 Uhr Kaffeepause
- 12.15 Uhr *Monika Dommann: Buchbilder: Die Geburt der Photokopie  
in der Bibliothek*
- 13.15 – 14.30 Uhr Mittagspause
- 14.30 Uhr *Anke te Heesen: Das „Gegenwartsarchiv“ –  
der Zeitungsausschnitt als Dokument*
- 15.30 Uhr *Christine Schnaithmann: Der Weg einer Bestellung.  
Schriftliche Dokumente im Büro um 1900*